

Das Christenthum.

Jesus Christus war der Stifter desselben. Er war der Sohn einer gemeinen Jüdin, und ganz außerordentliche Dinge trugen sich mit ihm in seiner frühesten Jugend zu. Nach einer sehr armseligen Jugend, die er aber als ein sehr rechtschafner, frommer und verständiger Knabe und Jüngling zugebracht hatte, erschien er öffentlich als ein von Gott gesandter Prophet unter seinem Volke. Vor ihm trat ein anderer Prophet, ein Mann von einer sehr strengen Lebensart, Johannes, auf, verkündigte seine Ankunft, und nahm alle, die sich zu bessern versprachen, zum voraus durch eine Art von Eintauchung ins Wasser, eine Taufe, zu seinen Schülern auf. Bey diesem Manne erschien auch Jesus, sich taufen zu lassen. Johannes mußte wider seinen Willen ihn taufen, da aber erscholl eine Stimme vom Himmel: Das ist mein lieber Sohn, den sollt ihr hören. Der da vom Himmel redete, war gewiß Gott selbst, daraus konnten nun die Juden merken, wer Jesus war. Dies bestätigte er aber nun noch mehr durch eine Menge Wunder. Er machte Kranke gesund, heilte Krüppel von ihren

Gebre: